

Beleidigung durch Schüler

Beitrag von „Pausenc clown“ vom 31. März 2013 17:27

Zitat von Mikael

Also ich würde den Schüler VOR der Abiturprüfung zur Rede stellen. Dann kann er sich im Anschluss an eine evt. schlecht ausgefallene Prüfung nicht mit "Befangenheit des Prüfers" herausreden.

Klingt auch nach Schere im Kopf. Das impliziert doch, dass man befangen sein könnte. Ich muss doch als Beleidigter nichts unternehmen, um den Beleidiger zu schonen. Wenn ich es für angebracht halte, mit ihm zu reden, tue ich das. Ich sehe aber keinen Anlass, mit ihm zu sprechen, damit der hinterher keine Scheiße erzählt.

Meldung nach oben und weitermachen wie sonst auch.

Pausi